



Schulhaus Sandgruben, Basel

Die Kapazität des Schulhauses Sandgruben in Basel reichte nicht mehr aus und es musste erweitert werden. Die Erweiterung besteht aus vier Trakten: dem Spezialtrakt, der halb versenkten Dreifachturnhalle, dem dazwischen quergestellten Lerntrakt und dem abgedrehten Kindergarten. Altbau, Spezialtrakt und Kindergarten umschliessen einen Hof, während die Dreifachturnhalle und der Lerntrakt einen offenen Winkel zur Sportwiese bilden. Der Spezialtrakt mit seinen vier Obergeschossen bildet einen Lärmwall gegen die Schwarzwaldallee/Autobahn. Die Gebäude sind mit einer vorgehängten Betonfassade ausgeführt. Die Dächer werden auch für Fotovoltaik genutzt.

Ausgeführte Arbeiten

Die Tragkonstruktion wurde ausschliesslich in Stahlbeton ausgeführt. Flachdecken mit Spannweiten von bis zu 9 m stützen sich auf die inneren Kerne und die Fassadenstützen ab. Zur Lastreduktion wurden Cobiaxelemente eingesetzt. Über der Aula im Spezialtrakt wurden vorgespannte Unterzüge angeordnet, welche die drei oberen Geschosse tragen. Die Überspannung

der Dreifachturnhalle erfolgt mit vorfabrizierten, vorgespannten T-Trägern. Die Versorgung mit Haustechnik erfolgt über vertikale Schächte in den Klassenzimmern. Die Gebäude stehen auf einer Flachfundation im Talauen- und Rheinschotter. Entlang der Schwarzwaldallee war eine zweifach verankerte Rühlwand erforderlich.

APT Atelier für Planung
und Tragkonstruktion

APT Ingenieure GmbH

Hofwiesenstrasse 3 | Postfach | 8042 Zürich
T +41 (0)44 254 30 30 | F +41 (0)44 254 30 31
info@apting.ch | www.apting.ch

Bauherr: Hochbauamt Basel Stadt, Basel

Architekt: Stücheli Architekten, Zürich

Ausführung: 2014 - 2016

Baukosten: CHF 62 Mio.

Unsere Leistungen

Ausführungsprojekt | Ausschreibung | Baukontrolle |
Bauprojekt | Vorprojekt | Wettbewerb